

Frankfurt/ Main. Mit einer neuen Form können sich alle Vereine für die Auszeichnung „Sterne des Sports“ für ihr ehrenamtlich-gesellschaftliches Engagement bewerben. Neu dabei ist außerdem, dass die eingereichten Bewerber öffentlich sichtbar sind.

Die deutschen Sportvereine können sich seit Beginn dieser Woche für den bundesweiten Wettbewerb „Sterne des Sports“ 2024 bewerben. Die 21. Ausgabe der vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den Volksbanken Raiffeisenbanken ausgelobten jährlichen Auszeichnung für gesellschaftlich engagierte Sportvereine geht dabei mit einer neu geschaffenen Bewerbungsplattform an den Start. Alle Sportvereine können sich ab sofort unter www.viele-schaffen-mehr.de/sterne-des-sports mit ihren Initiativen bewerben. Neu ist auch, dass hier künftig alle eingereichten Engagements der Vereine für die Öffentlichkeit sichtbar sind, während dies im bisherigen Bewerbungsverfahren ausschließlich den Juries auf den drei Auszeichnungsebenen Bronze, Silber und Gold vorbehalten war.

Auch das bereits 2022 eingeführte Crowdfunding als zusätzlicher Bewerbungsweg für die „Sterne des Sports“ ist hier integriert. Der Bewerbungszeitraum für den Wettbewerb „Sterne des Sports“ 2024 erstreckt sich vom 3. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024.

Marija Kolak, Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR): „Mit den ‚Sternen des Sports‘ würdigen wir das unschätzbare ehrenamtliche Engagement der Menschen in den Sportvereinen seit inzwischen mehr als 20

Das Ehrenamt wird noch stärker gewürdigt

Geschrieben von: DOSB/ DL

Mittwoch, 05. Juli 2023 um 11:36

Jahren und unterstützen ihre Projekte finanziell. Die neue Bewerbungsplattform stiftet Vereinen einen zusätzlichen Nutzen, denn sie machen ihre Engagements direkt mit der Einreichung zum Wettbewerb öffentlich sichtbar und können so Fans und Mitglieder gewinnen. Diese interaktive und Crowdfunding einschließende Möglichkeit ist Bestandteil der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Digitalisierung des Wettbewerbs ‚Sterne des Sports‘, die wir mit unserem Partner DOSB umsetzen.“

DOSB-Präsident Thomas Weikert: „Ich freue mich auf jede einzelne Bewerbung, weil es faszinierend ist zu sehen, mit wie viel Begeisterung und Kreativität ehrenamtlich Tätige unterwegs sind. Diese über die rein sportlichen Angebote hinausgehenden gesellschaftlichen Engagements schaffen etwas ganz Besonderes: sie machen das Dorf, den Stadtteil oder den Kiez zu einem besseren Ort.“

Die „Sterne des Sports“ sind die bedeutendste deutsche Ehrung für Sportvereine. Sie leuchten seit mittlerweile über 20 Jahren für die Werte, die die ehrenamtlich Engagierten in den Vereinen vorleben: Neben der Freude an Bewegung und Leistungsbereitschaft sind dies beispielsweise Bildung und Qualifikation, Ehrenamtsförderung und Gemeinschaftssinn, Gesundheit und Prävention, Inklusion und Integration oder Klimaschutz. Im Frühjahr 2003 entwickelten der Deutsche Sportbund (DSB) und die Volksbanken und Raiffeisenbanken, die gemeinsam hinter der bedeutendsten deutschen Ehrung für Sportvereine stehen, die Vision eines bundesweiten Wettbewerbs.

Für die 20. Jubiläumsausgabe 2023 bewarben sich über 1.100 Sportvereine, die sich nun alle im Rennen um den „Großen Stern des Sports“ in Gold befinden (Verleihung Januar 2024 in Berlin). Seit Beginn der Auszeichnung „Sterne des Sports“ flossen den prämierten Vereinen insgesamt mehr als acht Millionen Euro an Fördermitteln zu.

Das Ehrenamt wird noch stärker gewürdigt

Geschrieben von: DOSB/ DL

Mittwoch, 05. Juli 2023 um 11:36

Als Ansprechpartner stehen Ihnen zur Verfügung:

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR)

Cornelia Schulz

Pressesprecherin

Schellingstraße 4

10785 Berlin

T +49 30 20 21-13 30

presse@bvr.de

www.bvr.de

Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB)

Eva Werthmann

Leiterin Verbandskommunikation

Otto-Fleck-Schneise 12

60528 Frankfurt am Main

T +49 6 96 70 03 49

presse@dosb.de

www.dosb.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.sterne-des-sports.de

Das Ehrenamt wird noch stärker gewürdigt

Geschrieben von: DOSB/ DL

Mittwoch, 05. Juli 2023 um 11:36
